

SMBS_1709-0497-00

A III c 849

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Haarpfeil für Frauen

Afrika, Kamerun, Region Nord, Alantika-Berge

Einzelteil

vor 1907

/

[Kurt Strümpell](#)

5. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Anmerkung auf der alten Karteikarte: „
,Kumssa'. Haarpfeil für Weiber. Tschamba-
Heiden, Westhang des Tschabschi-Gebirges.
Ganz in Form der Rasiermesser.“ Der „Haarpfeil“
hat nach der Umrisszeichnung auf der alten
Karteikarte große Ähnlichkeit mit den
Beschneidungsmessern der Dwayo (Krüger
2003, S.138 f.) . Der Zusatz "Heiden" weist
allgemein darauf hin, dass es sich um eine
nichtislamische Gruppe handelte; die Fulbe-
Herrschaft nicht anerkannten und nicht zum
Islam konvertierten (IB 2021). Nicht mehr in der
Sammlung vorhanden (nicht im Depot
aufgefunden)

	1908
	Januar
	Kurt Strümpell
• Januar 1908 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell. • 1907 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.	Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.
	IB AH
	2021
	03
	14
Status	Provenienz bearbeitet

PDF

[PDF](#)

Literatur in Zusammenhang: C. Krüger, „Dowayo - Namchi : Puppen aus Kamerun ; die Dowayo und ihr Kult. africa incognita“. Gottschalk], [Düsseldorf, 2003.

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb_1709-0497-00/